

Verweis auf die Szenario-Datei X...: Blatt.Zeile

5	<i>X181130Ba1.xlsx ist geöffnet und im Vordergrund</i>	
6	In den beiden vorangegangenen Phasen diente zunächst das Energieniveau vom Basisszenario als fixe Vorgabe. Wir haben in der 1. Phase die Nutzungsseite an dieses Niveau angepasst und in der 2. Phase dann die Bereitstellungsseite. Das diente dazu, die relevanten Parameter kennen zu lernen.	
7	Im dritten Schritt geht es jetzt um die <b>freie Gestaltung eines Szenarios</b> genau nach Ihren eigenen Vorstellungen, den Vorstellungen dieses Teilnehmerkreises. Es besteht damit die Möglichkeit, einen angemessenen Kompromiss zu wählen zwischen den Belastungen durch die Energiebereitstellung einerseits und der Menge an verfügbaren Energiedienstleistungen andererseits.	
8	Als Ausgangspunkt kann uns eine Kombination aus den beiden bisher erstellten Varianten dienen, in die ja bereits viele Ihrer Vorstellungen eingeflossen sind.	
9	Dazu legen wir wieder eine neue Variante "Freie Gestaltung" an, indem wir die vorliegende Datei <b>X181130Ba1.xlsx</b> unter neuem Namen abspeichern, und zwar im selben Verzeichnis z. B. unter dem Namen <b>X181130FG1.xlsx</b> . Der Dateiname erscheint automatisch in:	3.9
10	Da wir diese neue Variante aus Ba1 geklont haben, sind unsere Ansätze bezüglich Energie <b>bereitstellung</b> aus <b>Phase 2</b> bereits berücksichtigt. Jetzt geht es darum, auch die Ansätze bezüglich Energien <b>utzung</b> aus <b>Phase 1 einzubeziehen</b> .	
11	Dazu stellen wir sicher, dass die vorliegende Datei <b>X181130Na1.xlsx</b> ebenfalls im Hintergrund geöffnet ist (wenn dies nicht der Fall sein sollte, Öffnen und wieder <b>X181130FG1.xlsx</b> in den Vordergrund des Excel-Fensters bringen).	
12	In das gelbe Eingabefenster ganz rechts den Dateinamen <b>X181130Na1</b> (ohne .xlsx) eingeben.	3.4
13	<b>Übernahme</b> der Nutzungs-Ansätze aus <b>Na1 nach FG1</b> mit Übernahmемakro (strg-q).	
14	In der Regel ist der Deckungsgrad vom Strom-Endverbrauch jetzt ungleich 100%, das liegt an den Unterschieden zwischen den in Ba1 aus Na0 übernommenen und den in Na1 veränderten Strukturen.	3.4
15	Nach <b>Abgleich der Solarstrom-Freifläche</b> (strg-b) sind sämtliche Energieträger auf 100 % Deckung. Damit steht die Arbeitsgrundlage für die freie Gestaltung bereit.	2.50 3.343
16	Nun können als <b>kritisch</b> erachtete <b>Ansätze</b> diskutiert und ggf. so <b>verändert</b> werden, dass sie dem Teilnehmerkreis optimal erscheinen.	
17	<b>Finaler Abgleich Solarstrom-Freifläche</b> (strg-b):	2.50
18	<b>Abspeichern!</b>	